

Reptofiguren aus dem alten Irak (Ubaid)

Juni 2018

Reptiloide Menschen

Im Irak lassen sich manch erstaunliche Funde ausgraben, nämlich Artefakte von Künstlern/Bildhauern, die eine Spezies darstellen, welche es gar nicht geben dürfte, nämlich reptiloide Menschen. Die Funde dieser Art sind recht zahlreich, obwohl ich annehme, dass viele Ausgrabungsstücke der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind und noch so manches erst in zukünftigen Tagen ausgegraben werden dürfte.

Sie lebten unter uns

Die Tatsache, dass es diese Darstellungen reptiloider Wesenheiten gibt, deutet darauf hin, dass jene dargestellten Wesen einstmals unter den Menschen gelebt haben müssen. Ob sie zum täglichen Alltagsbild gehörten, oder nur in Ausnahmefällen gesehen wurden, entzieht sich meiner Kenntnis. Womöglich beschränkte sich deren Anwesenheit auch nur auf bestimmte Gebiete, die nicht jedermann zugänglich waren. - Aber die Vielzahl dieser Funde zeigt an, dass diese Wesen zum Leben der damaligen Zeit (vor vielleicht 6000-9000 Jahren) dazugehörten.

Reptoide mit Brüsten

Diese dort dargestellten Wesen, vielleicht eine hybride Reptorasse, weist eindeutig reptiloide Merkmale auf, wie Schuppen und eine ganz außergewöhnliche Kopfform. Was etwas befremdlich scheint: Die dargestellten weiblichen Wesen haben Brüste und tragen ihre kleinen Kinder ganz ähnlich wie es Menschenfrauen tun. Das ist natürlich befremdlich, denn Reptilien legen Eier und sind beim Schlüpfen gewiss nicht auf Muttermilch angewiesen. Was also anzeigt, hier müssen schon frühe "Götter" an den Genen gewisser Reptiloiden herumgewerkelt haben.

Götterdarstellungen

Da alle Darstellungen von Wesenheiten, die nicht ganz menschlich aussehen, als Götterdarstellungen betitelt werden, haben wir es also mit reptiloiden Göttern zu tun, wobei man den Begriff "Gott" natürlich soweit relativieren muss, als dass damit Wesen gemeint sind, die über Fähigkeiten verfügen, die den menschlichen (weit) überlegen sind.

Unbekannte Spezies

Ich kenne eine Vielzahl von Bildern (Fotos und qualitativ recht hochwertigen Zeichnungen) von reptiloiden Wesenheiten, doch solche, die denen aus dem alten Irak gleichen - oder zumindest ähneln, sind mir noch nicht aufgefallen. Daraus will ich einmal vorsichtig schließen, diese Wesen gibt es nicht mehr oder aber, sie interagieren nicht mehr mit der Oberflächenbevölkerung.



Bildbeispiele u.a. gefunden auf: <https://el-libertario.webnode.es/en/reptilian-gods/>

Oder: https://www.youtube.com/watch?time_continue=1&v=NzHt7d3aNLM

Bild rechts: gefunden unter: <http://sculptors.net.au/sculptors/inanna.htm> (nicht mehr existent)

Kopfansatz

Was an fast allen dieser Figuren auffällt, ist der verlängerte Kopf, als wenn am Hinterkopf noch ein weiterer Körperteil sitzt. Natürlich kann man auch an eine Art Kopfbedeckung denken, doch selbst dann stellt sich die Frage, was befindet sich dort unter dieser "Kopfbedeckung"?



Die hier gezeigten Bildbeispiele sind bestenfalls ein Hinweis auf solche Darstellungen.
Auf: <https://el-libertario.webnode.es/en/reptilian-gods/> wird eine recht große Auswahl solcher (meist vergleichbarer) Figuren präsentiert.

Doch Darstellungen solcher Wesen mit reptoiden Merkmalen finden sich auch auf anderen Teilen der Welt, wie z .B. in Mexiko oder Südamerika.
Behandelt unter: [Reptofiguren aus aus dem alten Mexiko](#)

[\(zum Menü dieser Themenreihe\)](#)

Autor: B. Freytag
www.fallwwelt.de/reptos/ancient/irak.pdf